

Lurups Zweite schafft die Wende

Slawa Majer zeigte ein überaus zufriedenes Gesicht. „Ein gutes Ergebnis und ein charakterlich starker Auftritt der Mannschaft“, freute sich der Trainer des SV Lurup II nach dem 4:2-Aus-



Sven Mellies fehlte wegen Urlaubs gegen Victoria, soll aber gegen Barmbek und Teutonia wieder spielen.

wärtssieg bei SC Victoria II. Nach zuletzt zwei ärgerlichen Niederlagen raufte sich das stark dezimierte Luruper Team zusammen und lieferte am Lokstedter Steindamm eine starke

Leistung ab. Trotzdem musste sich die Luruper Elf erst sammeln. „Victoria stand extrem tief, wir haben keinen Dosenöffner gefunden“, so Majer. Gerade der verletzte Baran Gökalp, der mit Kreuzbandriss wohl drei Monate fehlen wird, wurde schmerzlich vermisst. Victoria ging dann nach einem Konter mit 1:0 in Führung. Fynn Sommer schaffte nach einer Ecke den 1:1-Ausgleich. Nach einer Roten Karte für den Victoria-Torwart nach einer Notbremse zogen sich die Hausherren noch weiter zurück, konterten aber noch einmal erfolgreich zur 2:1-Führung. Doch in Überzahl fanden die Luruper langsam die richtigen Hebel. Pawel Kanczewski schaffte schließlich den 2:2-Ausgleich. Schafi Karimi eroberte am Fünfmeteraum den Ball vom Abwehrspieler und traf problemlos zur 3:2-Führung. Victoria gab nun auf und Kanczewski traf noch zum 4:2-Endstand. „Wir haben gut gekämpft und verdient gewon-

nen“, so Majer. Nun geht es am Freitag um 10.45 Uhr zum Pokalduell bei SV Barmbek. „Da müssen wir aufpassen, auch wenn wir Favorit sind“, warnte Majer. Die Personaldecke wird dann aber auch nicht mehr so dünn sein. Gegen Victoria saß

nur noch der Ersatztorwart auf der Bank neben Majer. „Wir wollen jedenfalls in Achtelfinale“, so der Trainer, der dann als nächsten Gegner den Tabellenzweiten Teutonia 05 II erwartet. Gespielt wird am 5. Oktober um 13 Uhr am Kleiberweg.